



# Verordnung über die Bekämpfung übertragbarer Krankheiten des Menschen (Epidemienverordnung, EpV)

Änderung vom 3. November 2021

---

*Der Schweizerische Bundesrat  
verordnet:*

I

Die Epidemienverordnung vom 29. April 2015<sup>1</sup> wird wie folgt geändert:

*Art. 64d* Übernahme der Kosten von Covid-19-Impfungen zum indirekten  
Schutz besonders gefährdeter Personen

<sup>1</sup> Der Bund übernimmt die Kosten von Covid-19-Impfungen, einschliesslich Auf-  
frischimpfungen, von Personen, die selber nicht besonders gefährdet sind, deren Imp-  
fung aber dem indirekten Schutz besonders gefährdeter Personen dient.

<sup>2</sup> Artikel 64c Absätze 3–7 ist anwendbar.

II

<sup>1</sup> Diese Verordnung tritt am 4. November 2021 um 00.00 Uhr in Kraft.<sup>2</sup>

<sup>2</sup> Sie gilt bis zum 31. Dezember 2021.

3. November 2021

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Der Bundespräsident: Guy Parmelin

Der Bundeskanzler: Walter Thurnherr

<sup>1</sup> SR **818.101.1**

<sup>2</sup> Dringliche Veröffentlichung vom 3. Nov. 2021 im Sinne von Art. 7 Abs. 3 des Publikati-  
onsgesetzes vom 18. Juni 2004 (SR **170.512**).